

Liebe Stammgäste, liebe Gelegenheitsgäste, liebe künftige Gäste

Und wieder steht die Uetlibergbahn seit Wochen einsam auf dem Lagerplatz. Schlottert in der eisigen Kälte, geschützt vom Perrondach gegen Regen und Schnee, streckt sie heute dankbar die Scheibenwischer in die Sonne. Der Lagerplatz wirkt ausgestorben. Ab und zu schlendert jemand vorbei, fragt sich, wie der Perron wohl belebt aussieht. Ein buntes Durcheinander von Tischen, Stühlen und Menschen. Stellt sich vor, wie es über den Platz schallt. Eine Geräuschwolke aus Geplauder, ausgelassenem Kinderlachen, Tellergeklapper, Weingläser, die fröhlich zusammengestossen werden, Bestellungen, die in die Küche gerufen werden. Kaum vorstellbar.

An dieses rege Treiben können selbst wir uns nur noch fern erinnern. Wie war das nochmals, als die Welt sich noch ganz normal gedreht hat?

Vor knapp fünfeinhalb Jahren haben wir das les Wagons eröffnet. Seit da ging es stets aufwärts. Wir sind als Kaffee und Bar gestartet und haben uns mittlerweile zum Restaurant mit Abendgastronomie gemauert. Doch im vergangenen Jahr wurde das les Wagons aus voller (Berg-)Fahrt ausgebremst. Die massiven Einschränkungen und Massnahmen im 2020 führten zu einem Verlustgeschäft und so wurden wir mit fast leeren Kassen in den zweiten Lockdown geschickt. Die Grundstückbesitzerin Stiftung Abendrot hat uns zwar zwei Monatsmieten erlassen und die Entschädigungen für die Kurzarbeit sind ebenfalls pünktlich eingetroffen, doch dies deckt den entstandenen Schaden leider bei Weitem nicht.

Der letzte Herbst war mit vollem Lohnaufwand und halb so vielen Sitzplätzen selbstredend auch nicht rentabel. Zudem wird es nicht leicht werden, im Frühling wieder zu starten. Für unser kleines und enges Lokal werden die Massnahmen einschneidend bleiben. Eine Wiedereröffnung im Frühling lässt uns etwas verunsichert in die Zukunft blicken und aus der Erfahrung von unseren fünfeinhalb Jahren Bestehen wissen wir, dass der entstandene Schaden nicht einfach so wieder aufgeholt werden kann. Wir werden auch in Zukunft nicht mehr Sitzplätze haben und die Gewinnspanne in der Gastronomie wird leider auch gleich tief bleiben. Wir beginnen also wieder ganz von vorne...

Dazu kommt, dass wir begonnen haben, einen neuen Lagerwagen zu bauen. Nun ist endlich die Baubewilligung da und kaum ist die Baustelle eröffnet, haben wir nicht die Mittel, am Kühlwagen und den Lagerräumlichkeiten weiter zu bauen. Seit fünf Jahren plangen wir auf diesen neuen Lagerraum, doch nun scheint er so weit in der Ferne wie noch nie.

Es geht uns nicht nur um unsere geliebte Uezgi und um unseren Job, unsere Leidenschaft. Es liegt uns auch sehr am Herzen, unserem Team weiterhin ein toller Arbeitsplatz zu sein. Es ist so unfassbar schön, die Freude zu sehen, wenn Shila zum Schichtbeginn ins les Wagons kommt. Wenn Heinz gewissenhaft die Getränke Schubladen kontrolliert und zufrieden deren Aufgeräumtheit feststellt. Wenn Lynn liebevoll die Kaffeemaschine bereit macht. Das Strahlen von Alina, wenn sie die Türe für die ersten Gäste öffnet. Die tanzenden Schritte von Abi, wenn er sich durch die Zugabteile schlängelt. Der Stolz von Andrea, wenn sie ein neues Gericht zum ersten Mal auf dem Teller anrichtet. Wir sind uns bewusst, wie wichtig es ist, bei der Arbeit glücklich zu sein und eine erfüllende Aufgabe zu haben. Sei dies neben der Familie, dem Studium oder als Haupteinkommen.

Aus all diesen Gründen sind wir auf eure Hilfe angewiesen, wenn das les Wagons einst wieder Fahrt aufnehmen will. Und das wollen wir so sehr. Deshalb starten wir ein Crowdfunding. Wir sind unendlich dankbar, auf eure Unterstützung zählen zu können und hoffen, dass euch die Uezgi in Winti ebenso am Herzen liegt wie uns. Wir benötigen 40'000.-, damit wir über die Runden kommen,

bis sich die ganze Geschichte normalisiert. Vor fünfeinhalb Jahren haben wir die Uezgi vor dem Schrottplatz bewahrt – nun müssen wir dies erneut tun – und das schaffen wir nur mit euch gemeinsam. Spende auch du!

Ab 200.- gibt es ein Überraschungsgschänkli als Dankeschön

Ab 500.- gibt es ein Überraschungsgschänkli als Dankeschön und wir verewigen deinen Namen bei uns auf dem Bahnhof

Ab 1000.- gibt es ein Überraschungsgschänkli als Dankeschön, wir verewigen deinen Namen bei uns auf dem Bahnhof und wir verraten dir geheime Rezepte und Tricks aus unserer Küche

Auf unserer Homepage, www.leswagons.ch/crowdfunding, findet ihr alle Informationen für die Zahlung. Bitte füllt das Kontaktformular auf der Homepage aus, damit wir euch unser Dankeschön zukommen lassen können. Zudem informieren wir auf unserer Homepage laufend über den Verlauf des Crowdfundings.

Wir danken euch von ganzem Herzen für eure Unterstützung und freuen uns, euch hoffentlich bald wieder zu sehen. Dann stossen wir freudig die Weingläser zusammen und rufen Bestellungen in die Küche. Wir können es kaum erwarten!

Allerliebste Grüsse

Floh & Anja und das Zugteam